14.04.2027

Libellen in Nordrhein-Westfalen

Johannes Sander

Mit über 70 Libellenarten beherbergt NRW eine äußerst artenreiche Fauna. In diesem Vortrag wollen wir uns der Lebensweise und Vielfalt dieser Organismen nähern, ihr Verhalten kennenlernen und Beobachtungsmöglichkeiten aufzeigen.



Foto: Heidelibelle,
© J. Sander

12.05.2027

DIe Fledermausregion Bonn - Einblicke und Ausblicke

Jens Trasberger
Bonner Arbeitskreis für Fledermausschutz (BAFF)



Foto: Zwergfledermaus
(*Pipistrellus pipistrellus*),
© B. Löer

In unserer Region finden sich mit Wäldern und Auen, Fließgewässern, Feuchtgebieten, landwirtschaftlich und urban geprägten Arealen sowie Kellern und Höhlen viele Lebensräume für Fledermäuse. 16 Fledermausarten sind hier ganzjährig, als Durchzügler oder nur als Winter- bzw. Sommergäste beheimatet. Während des Jahres werden ganz verschiedene Jagd- habitate genutzt, aber auch die Aufzucht von Jungtieren und deren Ausbildung sowie Balz und Winterschlaf finden hier bei uns statt. Der Vortrag gibt detaillierte Einblicke in das Leben exemplarischer Fledermausarten.

09.06.2027

Sichtbare Biodiversität – Projekte des Naturparks Nordeifel e.V.

Dominik Hosters,
Geschäftsführer Naturpark Nordeifel e.V.

Der Naturpark Nordeifel e.V. ist Preisträger des Naturpark-Wettbewerbs des NRW-Umweltministeriums mit einem neuartigen Ansatz zur Vermittlung von Biodiversität durch den Einsatz zeitgemäßer Bildungsangebote. Die ersten Ergebnisse aus dem Projekt ‚Naturpark Nord Eifel digital' werden präsentiert.



Foto: Naturpark Nordeifel e.V.,
© D. Hosters

Biodiversitätsnetzwerk Bonn/Rhein-Sieg, BION e.V.
IBAN: DE35 3705 0198 1933 1110 39
BIC: COLSDE33XXX
Sparkasse KölnBonn

Freundeskreis Botanische Gärten der Universität Bonn e. V.
IBAN: DE13370501980001201235
BIC: COLSDE33
Sparkasse KölnBonn

Alexander-Koenig-Gesellschaft e. V.
IBAN: DE50 3806 0186 2100 8250 18
BIC: GENODED1BRS
Volksbank Köln Bonn e.G.

Alexander-Koenig-Gesellschaft e.V.

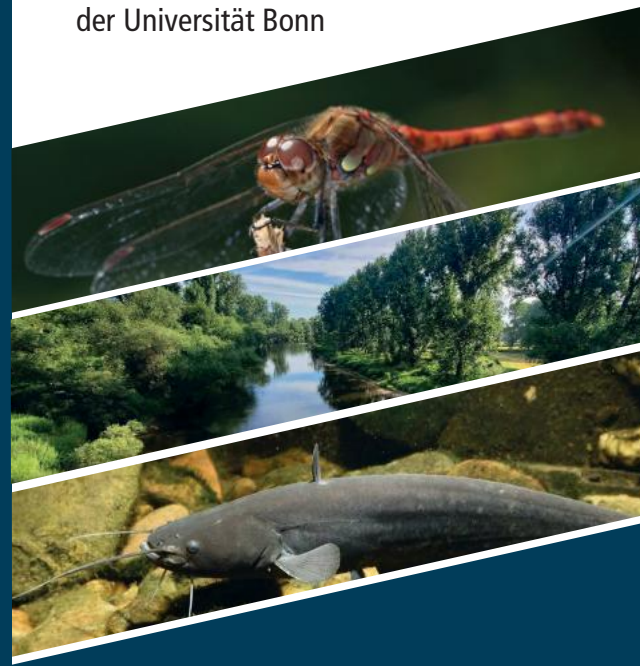
ALEXANDER-KOENIG-GESELLSCHAFT e.V.
Museumsmeile Bonn
Adenauerallee 127
53113 Bonn
Tel.: 0228-9122-280
E-mail: akg@leibniz-lib.de

LIB Leibniz-Institut zur Analyse des Biodiversitätswandels
Adenauerallee 127
53113 Bonn
Tel.: 0228-9122-0
Fax: 0228-9122-212
E-mail: info@leibniz-lib.de
www.leibniz-lib.de

Alexander-Koenig-Gesellschaft e.V.

Biodiversität in unserer Region

Gemeinsame Vortragsreihe:
Alexander-Koenig-Gesellschaft e. V.
Biodiversitätsnetzwerk Bonn/Rhein-Sieg
Freundeskreis Botanische Gärten der Universität Bonn



LIB Leibniz-Institut zur Analyse des Biodiversitätswandels

MUSEUM KOENIG BONN

Biodiversität in unserer Region

Vortragsort
Museum Koenig Bonn, Adenauerallee 160, Hörsaal (1. OG)

Zeiten
jeweils mittwochs, 18 Uhr (Vortragsdauer ca.50 Min.);

Hybridveranstaltung (vor Ort und live via Zoom.

Den Link finden Sie im Veranstaltungskalender des Museum Koenig.)

QR-Code für Zoom Link

Warum in die Ferne schweifen, wenn doch auch in unserer Region so viele spannende Themen auf uns warten? Diese Frage zieht sich als roter Faden durch die gemeinsame Vortragsreihe der Alexander Koenig Gesellschaft (AKG), des Biodiversitätsnetzwerks Bonn/Rhein-Sieg (BION e. V.), und des Freundeskreises Botanische Gärten der Universität Bonn. An neun Abenden laden wir Sie wieder herzlich ein, die regionale Biodiversität aus verschiedensten Blickwinkeln zu betrachten und danach mit vielen neuen Erkenntnissen vor unsere Haustür zu treten.

14.10.2026

Die Natur der Region Bonn/Rhein-Sieg – gestern, heute, ...morgen?

Dr. Jens Mutke
Universität Bonn, Bonner Institut für Organismische Biologie, Abt. Biodiversität der Pflanzen

Die Region rund um Bonn begeistert mit einer Vielfalt an Landschaften – geprägt durch ihre Lage zwischen Mittelrheintal, Mittelgebirgen und norddeutschem Tiefland. Welche Naturschätze machen sie besonders? Wie haben sich Natur und Artenvielfalt im Laufe der Zeit verändert? Und welche Folgen könnte der Klimawandel ganz konkret für unsere heimische Natur in den kommenden Jahrzehnten haben?



Foto: Siegaue
© J. Mutke

11.11.2026

25 Jahre Biologische Station in der Stadt Bonn

Christian Chmela
Leitung und Geschäftsführung,
Biologische Station Bonn/Rhein-Erft

Der Blick auf ein Vierteljahrhundert Naturschutzarbeit in Bonn beleuchtet, wie sich unsere Schutzgebiete entwickelt haben, wie es um die Bonner Tier- und Pflanzenwelt stand und heute steht und wie sich Naturschutz in Bonn verändert hat.
Welche Konflikte gab und gibt es, was wünschen wir uns für die Zukunft? Wir feiern Erfolge, bedanken uns bei allen Mitstreiter*innen, blicken aber auch kritisch zurück und erwartungsvoll nach vorn!



Foto: Blühstreifen bei Scheuren,
© M. Schindler

09.12.2026

Wilde Artenvielfalt in den Botanischen Gärten

Dr. Cornelia Löhne
Botanische Gärten der Universität Bonn

Die Botanischen Gärten der Universität Bonn stecken voller Leben. Im Mittelpunkt stehen meist die umfangreichen Pflanzensammlungen, aber die Gärten bieten auch vielfältige Lebensräume für unzählige wildlebende Tiere und andere Organismen – darunter viele seltene und bedrohte Arten. Der Vortrag gibt einen Überblick über diese wilde Artenvielfalt, wie wir sie aktuell untersuchen und wie wir sie fördern.



Foto: Aurorafalter auf Wiesenschaumkraut,
© U. Sobick

13.01.2027

Welsbestandserhebungen und Fischfauna der Sieg

PD Dr. Fabian Herder
Kurator Ichthyologie, Museum Koenig, Leibniz-Institut zur Analyse des Biodiversitätswandels Bonn

Der Europäische Wels (Silurus glanis) ist der größte heimische Süßwasserfisch. Seit einigen Jahren steigen die Populationsdichten stark an, auch in Rheinsystem. Dieser Vortrag berichtet über Untersuchungen zur Welspopulation der Sieg, die sich besonders mit Altersstruktur und Nahrungsökologie dieser imposanten Räuber auseinandersetzen.



Foto: Wels,
© F. Herder

10.02.2027

Packen wir es gemeinsam an! – Die neue NRW- Biodiversitätsstrategie

Andree Seitz
Referat III-2 (Biodiversität, Natürlicher Klimaschutz, Grüne Infrastruktur) Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

Das Land Nordrhein-Westfalen hat die Biodiversitätsstrategie NRW aus 2015 fortgeschrieben und aktualisiert. Der Schutz der biologischen Vielfalt ist aber keine Aufgabe des Naturschutzes allein, sondern eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Wenn wir die Natur- und Artenvielfalt bewahren wollen, sind wir auf das Engagement aller Bürgerinnen und Bürger angewiesen.



Foto: Erlenbruchwald, © A. Seitz

10.03.2027

Gartenschläfer in Bonn

Dr. Christine Thiel Bender
Artenschutzreferentin des BUND NRW

Ein heimlicher Bewohner in unseren Gärten? Hier in Bonn und im Rhein-Sieg-Kreis gibt es sie noch – die Schlafmäuse mit der Zorro-Maske. Lernen Sie den Gartenschläfer näher kennen und erfahren Sie mehr über die Lebensweise des kleinen Bilchs und die Gefahren, denen er ausgesetzt ist. Was macht den Gartenschläfer so besonders und warum ist es wichtig, dass wir uns um ihn kümmern?



Foto: Gartenschläfer,
© J. Hamann